



**Verkehrsmanagement**  
Borg 11 59348 Lüdinghausen  
Telefon 0 25 91/9 39-0  
Telefax 0 25 91/9 39-111  
Internet: www.rvm-online.de  
ÖPNV: Linie S91/92  
Haltestelle Eiscafe San Remo  
Geschäftsführer: Dr.-Ing. Eberhard Christ  
Stellvertreter: Dipl.-Kfm. Dieter Eichner  
Aufsichtsratsvorsitzender:  
Ltd. Kreisrechtsdirektor  
Dr. Hermann Paßlick  
Sitz: Münster - AG Münster HRB 1489  
Westdeutsche Landesbank Münster  
Kto.-Nr. 215426 BLZ 400 500 00  
Steuer-Nr. 336/5710/1084

RVM Borg 11 59335 Lüdinghausen

Stadt Ahaus  
Herrn Witte  
Rathausplatz 1  
  
48683 Ahaus

<b>Stadt Ahaus</b>	
Eing.	19. Okt. 2006
Dez.	I-32

*cb*

Bearbeitung: Michael Klüppels  
E-Mail: michael.klueppels@rvm-online.de  
Durchwahl: 939-100

Lüdinghausen, 18.10.2006

**Antrag der Wählergemeinschaft „Wüllen unser Dorf e. V.“ auf Anbindung des OT Wüllen an den SchnellBus S70**  
Ihr Schreiben vom 21.09.2006

Sehr geehrter Herr Witte,

haben Sie vielen Dank für Ihr Schreiben vom 21.09.2006. Hierin beantragt die Wählergemeinschaft „Wüllen unser Dorf e. V.“ die Anbindung des OT Wüllen an den SchnellBus S70 Vreden – Münster. Gerne teilen wir Ihnen hierzu unsere Einschätzung mit.

Der Antrag der Wählergemeinschaft setzt voraus, dass auf dem Linienabschnitt zwischen den Haltestellen Ahaus, Stadtpark und Wüllen, Klümpers nur noch ein Fahrplanangebot im 2-Stundentakt besteht. Diese Haltestellen werden heute von werktätlich rund 250 Fahrgästen genutzt. Die gute Nachfrage wird insbesondere aufgrund des transparenten Fahrplanangebotes mit einem durchgängigen Stundentakt erzielt. Sollte der Streckenabschnitt zukünftig im 2-Stundentakt bedient werden, wäre eine deutliche Reduzierung der Fahrgastzahlen und insoweit eine Verschlechterung der Wirtschaftlichkeit zu erwarten. Dies auch, weil durch einen alternierenden Fahrweg zwischen Ottenstein und Ahaus die Begreifbarkeit des Angebotes für den Kunden erheblich leiden würde.

Ergänzend bestehen durch die Verknüpfung der Linien R76 Borken – Ahaus und S70 für Wüllener Fahrgäste bereits gegenwärtig gesicherte Umsteigemöglichkeiten von und nach Münster. So erreicht der RegioBus aus Borken/Wüllen den Bahnhof Ahaus stündlich zur Minute 30 und der SchnellBus verlässt diesen um Minute 35. In Gegenrichtung hält der SchnellBus aus Münster um Minute 18 in Ahaus und der RegioBus fährt zur Minute 26 nach Wüllen/Borken ab. Im Rahmen unserer Qualitätsversprechen bieten wir unseren Kunden für den Umstieg zwischen der R76 und der S70 sogar eine Anschlussgarantie. Sollte der Anschluss z. B. aufgrund von Verspätungen einmal nicht möglich sein, bestellen wir dem Fahrgast auf unsere Kosten ein Taxi, welches ihn dann zur gewünschten Endhaltestelle befördert.

Auch bieten wir den Wüllener Kunden in der so genannten Hauptverkehrszeit bereits durchgehende Fahrten nach Münster an. Hierzu werden RegioBus-Fahrten von Stadtlohn nach Ahaus mit in Ahaus einsetzten SchnellBus-Fahrten betrieblich durchgebunden, so dass ein Umstieg nicht erforderlich ist.

Im Übrigen würde eine Linienverschwenkung dazu führen, dass alle 2 Stunden auf dem Abschnitt von Wüllen bis Ahaus eine Parallelbedienung aus der S70 und der R76 bei gleichzeitiger Verschlechterung des Fahrplanangebotes zwischen Wessum und Ahaus (Münster/Vreden) entsteht.

Für die gewünschte Direktverbindung von Wüllen nach Vreden im 2-Stundentakt sehen wir lediglich ein geringes Fahrgastpotential. Nach unserer Auffassung wäre der bedarfs-gesteuerte TaxiBus – beispielsweise von Wüllen nach Ottenstein und Verknüpfung mit der S70 – das geeignete Instrument zur Erschließung dieser schwachen Fahrgastströme.

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir angesichts der dargestellten Auswirkungen auf die heutigen Fahrgäste und der bereits bestehenden Fahrtmöglichkeiten für Wüllener Kunden den Vorschlag der Wählergemeinschaft „Wüllen unser Dorf e. V.“ nicht umsetzen können.

Für Rückfragen und weitere Erläuterungen stehen wir Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Klüppels